



PRESSEMITTEILUNG

Pressepreview: „Das Wunder von Plüschow“

Pressetermin mit Kulturministerin Bettina Martin am 5. Mai

WKM

Schwerin, 28.04.2026

Nummer: 068/26

Sehr geehrte Pressevertreterinnen und Pressevertreter,

wir laden Sie herzlich zu einem Pressetermin ein, um Ihnen den Abschluss eines Projekts vorzustellen, das Konservierung, Restaurierung und Vermittlung auf innovative und anschauliche Weise miteinander vereint: Die Restaurierung einer barocken Wandbespannung, die 2023 in einer Garage in Grevesmühlen wiederentdeckt worden war.

Im Rahmen des Kooperationsprojekts „Das verlorene Landschaftszimmer“ wurde die Wandbespannung in enger Zusammenarbeit zwischen dem Landesamt für Kultur- und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern (LAKD M-V) und dem Künstlerhaus Schloss Plüschow fachgerecht restauriert. Ermöglicht wurde das Vorhaben durch die großzügige finanzielle Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung sowie der Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest. Über die konservatorische und restauratorische Arbeit hinaus setzte das Projekt bewusst auf eine lebendige Vermittlung: Speziell entwickelte pädagogische Angebote führten Kinder und Jugendliche an das Thema heran, während ein eigens gestalteter Bastelbogen Familien dazu einlädt, die Inhalte auch im Alltag kreativ zu entdecken und weiterzuführen.

Pressetermin

Dienstag, 5 Mai 2026

14:00 – 15:00 Uhr

Am Schlosspark 8, 23936 Upahl

Am Termin teilnehmen werden:

- Bettina Martin, Ministerin für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern
- Dr. Ramona Dornbusch, Direktorin des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern (LAKD)
- Miro Zahra, Leiterin des Künstlerhauses Schloss Plüschow
- Kay Facklam, Stiftung der Sparkasse-Mecklenburg Nordwest

Ministerium für Wissenschaft,
Kultur, Bundes- und
Europaangelegenheiten
Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 6-8
19053 Schwerin

Telefon +49 385 588-18003
presse@wkm.mv-regierung.de
www.wkm.regierung-mv.de

Wir danken für Ihr Erscheinen und Ihre Berichterstattung.

V. i. S. d. P.:
Christoph Wohlleben